



Medienmitteilung vom 22. Oktober 2007

Freiwillige Bewährungshelfer des Vereins Neustart erhalten schappo-Preis

Regierungsrat Guy Morin wird am kommenden Donnerstag den 14. schappo überreichen. Der Anerkennungspreis geht an die freiwilligen Bewährungshelferinnen und -helfer des Vereins Neustart. Sie betreuen seit über 30 Jahren Straffällige und Straftentlassene und deren Angehörige. Das ehrenamtliche Engagement des Vereins hat sich zu einer wichtigen sozialen Dienstleistung des Kantons Basel-Stadt entwickelt. Justizminister Guy Morin betonte, wie wichtig es ist, Menschen nach einer Haft zu helfen, möglichst rasch wieder einen selbstständig geregelten Alltag zu leben.

Die Bewährungshelferinnen und -helfer des Vereins Neustart werden mit dem schappo ausgezeichnet. Der 1975 gegründete Verein Neustart berät und begleitet Straftentlassene und ihre Angehörigen, damit sie den Weg zurück in den Alltag finden.

Der Verein Neustart zählt heute 25 ehrenamtliche Bewährungshelfer, die straffällig gewordene Personen unterstützen, ihre Finanzen unter Kontrolle zu behalten oder ihre Schulden zu begleichen. Die Bewährungshelfer sind da, um straftentlassenen Menschen bei der Arbeits- und Wohnungssuche behilflich zu sein und sie zu unterstützen, ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten.

Die Bewährungshelfer erleichtern den Straftentlassenen den Wiedereinstieg in den Alltag ausserhalb des Gefängnisses. 95 Prozent der Betreuten werden nicht mehr straffällig.

Wer als ehrenamtlicher Bewährungshelfer arbeiten möchte, muss eine intensive Vorbereitungsphase durchlaufen. An 30 Abenden und drei Wochenenden werden sie im Strafrecht geschult, lernen Gerichtsabläufe und Konfliktlösungsstrategien kennen, vertiefen sich in sozialversicherungsrechtliche und kommunikative Fragen und eignen sich Wissen über die Persönlichkeitsentwicklung an.

Regelmässige Supervisionen und professionelle Mitarbeiter der Beratungsstelle Neustart unterstützen die Arbeit der Bewährungshelfer.

Die freiwilligen Bewährungshelfer kommen hauptberuflich aus allen Berufsgattungen.

Regierungsrat Guy Morin übergibt den 14. schappo am Donnerstag, 25. Oktober 2007, 16.00 Uhr, im Restaurant eo ipso, Gundeldingerfeld, Dornacherstr. 192, Basel.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.schappo.bs.ch

Weitere Auskünfte

Marc Flückiger, Telefon +41 (0)61 267 80 68
Leiter Abteilung Jugend, Familie und Prävention, AJFP

Joshua Frey, Telefon +41 (0)61 267 91 31
Projektleiter schappo, AJFP

Billy Meyer, Telefon +41 (0)61 383 17 20
Freiwilliger Bewährungshelfer, Verein Neustart